



Besonders spannende Momente gab es bei den Springprüfungen. Foto: Kosler

## Auf dem Sieferhof hoch hinaus

### TURNIERTAGE Schöne Bilanz für das Reitsportteam.

**Witzhelden.** Als eine gelungene Veranstaltung können die Witzheldener Reitertage verbucht werden, was nicht zuletzt dem Organisationstalent der ersten Vorsitzenden des Reitsportteams Leichlingen-Witzhelden (RST), Sigrid Völker zu verdanken ist. Namhafte Profi- und Amateurreiter sorgten rund um den Turnierplatz für spannende Momente. Für das leibliche Wohl der Gäste und einen reibungslosen Ablauf auf dem Parcours hatten sich die Mitglieder des Vereins ins Zeug gelegt. Unterstützung kam auch vom benachbarten Hof Tiedmann.

Talentierte zeigte sich schon der RST-Nachwuchs bei den zahlreichen kleineren Prüfungen. Die Allerjüngsten probierten das „größte Glück der Erde“ auf Pony-Rücken aus.

Höhepunkte der Reitertage waren neben dem Flutlicht A\*\* Springen, das Philipp Holzknecht (RST) für sich entscheiden konnte, das Barriere-Springen. Schön auch die Pony-Springprüfung der Klasse M - hier belegte der erst 12-jährige Philipp Houston einen 3. und einen 4. Platz - und die Springprüfungen der Klassen S\* und S (mit Siegerunde).

Zwar waren nur wenige Dressurreiter zum Turnierplatz gekommen, aber dafür entschädigte die Kür der Klasse L - besonders, weil sich Luisa Höhle vom RST Leichlingen Witzhelden einen zweiten Platz sicherte. **red**